

WÜRTTEMBERG REPORTER

Überregional
Unabhängig
Kostenlos!
Seit 2005

Winter/Frühjahr 2025

Heft Nr. 33

wird Ihnen präsentiert von der Fotoagentur-Stuttgart.de

Versteckte Perlen der Normandie die Brücke "Pont de Normandie"

kulturelle Highlights & Logis Hotels entdecken



© FOTO: PONT DE NORMANDIE"; A. ROSAR, FOTOAGENTUR-STUTTGART.DE



Das Allgäu erleben



Coburger Land entdecken



Unterwegs in der Prignitz



Bosch Boxberg Klassik 2025

BOSCH BOXBERG KLASSIK 2025

24. Ausgabe am 28. und 29. Juni 2025

VOR MEHR als 20 Jahren wurde zum ersten Mal die Startflagge zur Boxberg Klassik geschwenkt. Damals bestand die Startaufstellung aus 76 „Boschlern“ mit ihren Oldtimer-Pkws und Motorrädern. Bei der Premiere hat wohl niemand geahnt, dass aus der damals firmeninternen Rallye einmal diese große und in der Oldtimer-Szene fest etablierte Veranstaltung werden würde.

DIE TEILNEHMER können sich seit jeher auf ein erlebnisreiches Oldtimer-Wochenende freuen mit wunderschönen Strecken, vielen originellen Wertungsprüfungen und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm.

ORGANISIERT WIRD die Rallye von „Bosch Classic“, der Klassiksparte von Bosch, zusammen mit dem Bosch Oldtimer Schrauber e.V.. Daneben unterstützen jedes Jahr mehr als 200 Bosch-Mitarbeiter mit ihren Familien die Veranstaltung in ihrer Freizeit. Gerade diese familiäre Atmosphäre macht den einzigartigen Charakter der Bosch Boxberg Klassik aus.

Informationen finden Sie unter:

www.bosch-boxberg-klassik.de

ANMELDESCHLUSS 2025: Anfang April 2025

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



Impressum Württemberg Reporter

Fotoredaktion und Gesamtleitung:
Andreas Rosar

Fotoagentur Stuttgart
Andreas Rosar
Steinhaldenstr. 169
70378 Stuttgart

Tel: (0177) 710 96 92 & (0172) 9711965
info@fotoagentur-stuttgart.de
www.fotoagentur-stuttgart.de
www.wuerttemberg-reporter.de



Andreas Rosar

Textredaktion:
Hans-Martin Goede, Andreas Rosar

Layout / Satz und Anzeigenredaktion:
CARTOGRAFIK GOEDE | Leguanweg 19 | 70499 Stuttgart
www.cartografik.com

Hinweis: Namentlich gekennzeichnete Texte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder! Für unverlangt eingesendete Zuschriften keine Haftung. Mit Einsendung von Beiträgen übergibt der Verfasser das Verlagsrecht an die Fotoagentur Stuttgart. Veröffentlichungen sind sowohl in Print-, als auch in anderen Medien sowie in jeglicher Art der Archivierung für den Verlag frei. Redaktionelle Bearbeitung von Texten vorbehalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung!

Es gilt die Anzeigenpreisliste 01-12.

Gesamtauflage 2025 Heft Nr. 33: 10.000 Exemplare

Der „Württemberg Reporter 2024“ ist das 33. Heft seit 2005. Die nächste komplette Ausgabe unseres Magazin erscheint voraussichtlich im Sommer/Herbst 2025, gerne nehmen wir schon jetzt Ihre Anzeigenbestellung entgegen. Setzen Sie sich mit uns in Verbindung!

Bilder, die nicht ausdrücklich gekennzeichnet sind:
(©) Fotoagentur Stuttgart (Rosar) und von Anzeigenkunden sowie beteiligte Firmen, Unternehmen bzw. Agenturen.

BOSCH BOXBERG KLASSIK IMPRESSIONEN



BOSCH BOXBERG KLASSIK IMPRESSIONEN



Aufstellung zum großen Oldtimer-Korso auf dem Hochgeschwindigkeitsoval im Bosch Prüfungszentrum Boxberg



Audi 100 CS Quattro, Baujahr 1985 mit dem 1. Motor und 750.000 Kilometer auf der Bosch Boxberg Klassik



Idyllische Landstraßen - immer wieder eine Freude



Automobildesigner Julian Witteler | www.carsinframes.de

Service, der Klassikern zu neuem Glanz verhilft



Bei uns ist Ihr Oldtimer oder Youngtimer in besten Händen
Die **Bosch Car Service Werkstätten mit Classic Dienstleistungen**
erfüllen ganz besondere Anforderungen an Ausstattung und
Kompetenz für klassische Fahrzeuge. 48-mal in Deutschland,
Österreich und der Schweiz, von der Ostsee bis zu den Alpen.

Auch in Stuttgart, Pfullingen und Karlsruhe.
Alle Adressen unter www.bosch-classic.com

Für Ihr Auto tun wir alles.



MOTORWORLD BÖBLINGEN

Historischer Landesflughafen als Eventlocation

DIE DENKMALGESCHÜTZTEN Hallen des ehemaligen Landesflughafens von Württemberg in Böblingen, sich perfekt einfügende Neubauten und ein weitläufiges Außengelände schaffen 50.000 m² Platz für mobile Leidenschaft. Besucher können in der Motorworld eine täglich wechselnde Sammlung von mehreren hundert besonderen Fahrzeugen und Bikes ganz nah erleben. Von professionellen Anbietern werden Fahrzeuge verkauft, restauriert, gewartet und vermietet.

Besondere Veranstaltungen auf dem Graf Zeppelin Platz sind u.a. der MOTORTREFF AM FLUGFELD und das PFF PORSCHE TREFFEN. Alle Termine gibt es unter [motorworld.de/events/kategorie/stuttgart/](https://www.motorworld.de/events/kategorie/stuttgart/) oder per QR-Code rechts oben scannen!

WEB: www.motorworld.de & www.american-power.de
FOTOS: Andreas Rosar, fotoagentur-stuttgart.de



TAGUNGEN - FÜHRUNGEN - TEAM EVENTS - MEETINGS

TO RENT FOR YOUR EVENT

ROADSHOWS
WORKSHOPS

BUSINESS EVENTS
PRIVATE PARTYS

POPOP KITCHEN
TEAM BUILDING



www.motorworld.de/region-stuttgart // Telefon +49 7031 30694 78

SAAB TREFFEN IN KOLDING (DÄNEMARK)

Internationales Treffen der SAAB Clubs 2024

ALLJÄHRLICH IM August treffen sich SAAB-Liebhaber aus ganz Europa um Gleichgesinnte & alte und neue Freunde (wieder)zutreffen und gemeinsam ihre Lieblingsmarke zu feiern.

IN 2024 waren der dänische SAAB-Club an der Reihe und lud vom 9. bis 11. August nach Kolding ein.

GASTGEBER IST jedes Mal ein anderer europäischer SAAB-Club! 2025 findet das Treffen in der Schweiz statt. Zugleich wird das 40jährige Jubiläum des Schweizer SAAB-Club gefeiert. Austragungsort ist Melchtal inmitten der Schweizer Bergwelt. Alle Infos finden sich unter intsaab2025.com!

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de (2024)
WEB: INTSAAB2024.EU



SAAB TREFFEN IN KOLDING (DÄNEMARK)



TECHNIKMUSEUM SEIFERTSHOFEN

Auch in 2025 steht hier alles unter Dampf!

AM 30. und 31. August 2025 steht Seifertshofen wieder unter „Volldampf“, wenn das Technikmuseum Kiemele erneut sein traditionelles Oldtimer-Festival in der 41. Ausgabe abhält. Die Organisatoren freuen sich auf zahlreiche Besucher!

WEB: www.museum-kiemele.de

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de (2024)



US CAR & BIKE TREFF IN STUTTGART

im "Schlachthof" wieder in 2025

ZWEI TAGE voller US-amerikanischer Motorkultur erwarten euch auf dem beeindruckenden Gelände des Stuttgarter Schlachthofs und des berühmten Schweinemuseums. Den aktuellen Termin in 2025 gibt es in Kürze auf der Webseite des Schlachthof.

Seit 2011 organisieren wir das Season Opening, ein Highlight für alle Fans von US-Fahrzeugen im süd-deutschen Raum. Dank der großen Begeisterung wurde 2019 das Event, "Village" erfolgreich ins Leben gerufen – eine sommerliche Ergänzung.

Freut euch auf mehrere tausend Besucher, ein vielfältiges gastronomisches Angebot und mitreißende Live-Bands im Biergarten, die für beste Stimmung sorgen!

WEB: www.schlachthof-stuttgart.de

FOTOS: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



die mehr als 100 Indian Biker



Veranstalter Michael Wilhelmer freut sich auf Ihren Besuch!





Gastlich, gemütlich,
historisch und einmalig
Herzlich Willkommen



Stuttgarter Schlachthof, die urige Location mit großer Terrasse und Biergarten



Schlachthofstraße 2 // 70188 Stuttgart
Tel. +49(0)711 66419-500
willkommen@schlachthof-stuttgart.de
www.schlachthof-stuttgart.de

Mo. - Fr. von 12:00 bis 14:30 Uhr
und ab 17 Uhr
Sa. + So., Feiertags ab 12 Uhr


wilhelmer

Gastlichkeit hat einen Namen

www.wilhelmer-gastronomie.de



MÜLLER CLASSIC DONZDORF

Oldtimerbetreuung mit Leidenschaft!

Ein Klassiker ist nicht irgendein Auto, sondern ein ganz besonderes. Mit unserer Leidenschaft für historische Fahrzeuge begleiten wir Oldtimer-Begeisterte bereits in der 3. Generation. Deshalb bekommt Ihr Oldtimer bei uns die Betreuung die er verdient!

Unser für historische Fahrzeuge zertifizierter Fachbetrieb ist einem deutschlandweiten Experten-Netzwerk angehörig, dass sich Mercedes-Benz Classic Partner nennt. Als Traditions-Autohaus liegen uns Ehrlichkeit, Qualität und ein partnerschaftliches Verhältnis besonders am Herzen. Neben unserem Hauptbetrieb in Donzdorf, erleben Sie ein ganz spezielles Highlight in unserer Filiale in Schwäbisch Gmünd. Im ehemaligen Ritz Pumpenareal wurde eine Manufaktur ins Leben gerufen. Unter dem Motto „Räume für Träume“ können Sie hier auf 2 Ebenen die ganze Vielfalt an historischen Schätzen genießen und sich in unserer Werkstatt fachmännisch beraten lassen.



Foto: Müller Classic



Fotos: A.Posar, Fotoagentur - Stuttgart.de

das Team von Müller Classic freut sich auf Ihren Besuch!

seit 1951



Fachbetrieb für
historische Fahrzeuge

Mercedes-Benz ClassicPartner

Wo Klassiker zu Hause sind.



Müller Classic

Donzdorf · Schwäbisch Gmünd

Süßener Straße 12
73072 Donzdorf
Telefon 07162 / 9 10 10-0

Becherlehenstraße 26
73527 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171 / 87 47 80-0

www.mueller-classic.de

BECKABECK - HIER GEHT ES UM GENUSS

BIO um jeden Preis kommt hier nicht in die Tüte

ES MUSS SCHMECKEN, AUS DER REGION KOMMEN UND WENN 'S DANN NOCH BIO IST, IST 'S SUPER!

So geht unsere Philosophie. BIO-Backwaren um jeden Preis kommen uns nicht in die Tüte. Denn der Geschmack hat für uns immer oberste Priorität. Weil uns zum Beispiel kein BIO-Hagelzucker schmeckt, kommt auf unseren Hefekranz, der ansonsten komplett aus BIO-Rohstoffen gebacken wird, eben konventioneller Zucker, der uns schmeckt und wir verzichten lieber darauf, ihn als BIO-Hefekranz zu deklarieren. Wir stehen für Innovation und den ganz Besonderen Genuss. Wir lieben ehrliches Essen und wissen ganz genau wo unsere Zutaten herkommen. Es befinden sich so viele Schätze in unserer Heimat. Diese Schätze wollen wir euch zeigen und euch die Lust am Genießen vermitteln. Unsere Filialen mit Anschriften finden Sie auf der Webseite.

WEB: www.beckabeck.de

FOTOS: A. Rosar, fotoagentur-stuttgart.de, 2024



Helena und Heinrich Beck backen genussvoll!



Die Herkunft der Rohstoffe von BeckABeck ist klar definiert



„Halbzeit“ bei BeckABeck in Merklingen



Heinrich Beck mit Schwiegersohn Christian Boeck in der Backstube



Frische Backwaren - bei BeckABeck ein Genuss!



Heinrich Beck kontrolliert die Brezel-Teiglinge

THERE IS NO PLANET B.



”

Wir kennen jedes Feld, auf dem unser Getreide wächst,
jeden Bauern, der uns mit Milch versorgt,
jeden Hühnerstall, aus dem unsere Eier kommen.

Wir geben alles, um nachhaltig zu backen, unsere Erde
respektvoll zu behandeln und hier gesund zu leben.

Unsere Heimat ist nicht unendlich.

Heinrich Beier

BECK&BECK

www.beckabeck.de |   #beckabeck

WILLKOMMEN IM ALBDORF 2025!

Neu auf dem Cannstatter Volksfest

AUF DEM Stuttgarter Wasen vollzog sich im Rahmen des 176. Cannstatter Volksfestes in 2023 eine besondere Transformation: Aus dem dort mehr als 15 Jahre installierten „Almhüttendorf“ wurde „Das Albdorf“.

DIE IDEE der besonderen Verbrauchermesse hatte Karl Göbel aus Göppingen, der das Almhüttendorf mit seiner gewachsenen Struktur Anfang 2023 in seine Regie übernahm.

ER SELBST war in diesen 15 Jahren mit seinen regionalen Wildspezialitäten aus Baden-Württemberg bereits als Hüttenbetreiber und Schausteller im Almhüttendorf mit von der Partie.

WEB: www.albdorf.de

FOTOS: A. Rosar, fotoagentur-stuttgart.de

STUTTGARTER FRÜHLINGSFEST: 19.04.-11.05.2025

CANSTATTER WASEN: 26.09.-12.10.2025



... sehr viel los im Albdorf!



Mehr Stimmung im Albdorf geht nicht!



Regionale Spezialitäten - ein „Muss“ im dem Albdorf



Karl Göbel (rechts) freut sich auf Ihren Besuch!



Trachtenmode von Amadeus im Albdorf

Griesbacher

First Class



Empfohlen von Sternekoch
MARTIN HERRMANN

Hochgenuss aus
dem Herzen des Schwarzwaldes

Entdecken Sie unsere Genießer-Welt mit Tipps
und Rezepten: www.griesbacher.de

WILLKOMMEN IM WASENHIMMEL 2025

Vielfalt aus ´m Ländle am Canstatter Wasen

EGAL OB Frühlingsfest oder Wasen! Schwäbisch & nachhaltig mit bester musikalischer Unterhaltung oder Modenschau.

SCHAUEN SIE auch dieses Jahr gerne wieder vorbei! Für eine Wohlfühlatmosphäre sorgt das Service-Team im großen Wasenhimmel-Biergarten, bei dem Speisen und Getränke an den Platz gebracht werden!

DEN WASENHIMMEL finden Sie direkt neben dem Albdorf.

MEHR UNTER: www.wasenhimmel.de

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de 2024

STUTTGARTER FRÜHLINGSFEST: 19.04.-11.05.2025

CANSTATTER WASEN: 26.09.-12.10.2025



Karl Göbel (links), Marcus Christen (mittig), Harald Hegebarth (mittig), Emma von Bergenspitz (rechts), und das Team von der Amadeus Modenschau im Wasenhimmel (2024)



DAS INTELLEKTUHELLE



Stuttgarter
Hofbräu

DAS
HELLE
HELLE.

BUCHTIPPS DES MOTORBUCH VERLAG

BUCHTIPP: "Jungs, Eure Kinderträume"

Wer erinnert sich nicht an Big Jim mit dem Geländewagen, Luke Skywalker im Landspeeder oder He-Man und seinen Gegenspieler Skeletor? Actionfiguren wie Teenage Mutant Ninja Turtles oder Ghostbusters nahmen in den 70er- und 80er-Jahren viel Raum in den Kinderzimmern weltweit ein. Vor allem das zahlreiche Zubehör mit Fahrzeugen, Raumschiffen oder Festungen sorgte für lange anhaltenden Spielspaß und prägte die Jugendzeit unzähliger Heranwachsender. Jörg Trüdinger macht sich ein weiteres Mal daran längst verblasste Erinnerungen aus unserer Kindheit zu revitalisieren und lässt die Kunststoff-Klassiker von Mattel, Hasbro oder Kenner aufleben, die jeder hatte oder jeder haben wollte.

ISBN 978-3-613-04676-4, 16,95 Euro



BUCHTIPP: "Lufthansa. Ein Jahrhundert Innovation"

Rechtzeitig zum 100. Jubiläum präsentiert Luftfahrtexperte Andreas Spaeth die Geschichte der Airline in einzigartigen Archivdokumenten und -bildern. Den Namen Lufthansa kennt jeder und die Fluglinie blickt auf eine bewegte wie glanzvolle Geschichte zurück. Ursprünglich 1926 gegründet, entstand die LH nach Krieg und Verbot 1953 in der heute bekannten Form. Die Fähigkeit, sich stets neu zu erfinden, brachte der Lufthansa eine Spitzenstellung in der internationalen Luftfahrt ein. Gerade im Jet-Zeitalter war die Lufthansa federführend und setzte weltweit Maßstäbe.

ISBN 978-3-613-04698-6, 39,90 Euro



BUCHTIPP: "MOVIE CARS"

Von den ersten Slapstick-Verfolgungsjagden bis hin zu Filmen mit Autos in Hauptrollen führt Dr. Siegfried Tesches rasante Rundreise durch die automobilen Filmwelt.

Auf den Spuren des »tollen Käfers« Herbie und vieler weiterer prominenter Leinwandhelden präsentiert der versierte Filmjournalist Siegfried Tesche die berühmtesten Filmautos aller Zeiten. In diesem ersten Band spannt er den Bogen von frühen Verfolgungsjagden der 10er bis 30er Jahre über Rennfahrerfilme wie »Das große Rennen rund um die Welt«, »Grand Prix« und »Indianapolis« bis hin zu Fantasy-Vehikeln der 60er bis 80er-Jahre.

ISBN 978-3-613-04677-1, 29,90 Euro



BUCHTIPP: "Die 70 besten Autos der 70er"

In Die Vorkriegsentwicklungen Käfer und Ente behaupten sich noch am Markt, doch in den Entwicklungsabteilungen steht die Zukunft in den Startlöchern: Walther Wuttke erzählt von einem der spannendsten Jahrzehnte des Automobilbaus. VW Golf, Ölkrise und Gurtpflicht: Die 70er-Jahre waren ein Jahrzehnt des Umbruchs in der Automobilgeschichte, eine Dekade voller technischer Revolutionen und einmaliger Entwicklungen, die unsere Mobilität bis heute prägen. Walther Wuttke, seines Zeichens renommierter Motor-Journalist mit jahrzehntelanger Erfahrung, wagt einen nostalgischen Blick zurück auf ein turbulentes Jahrzehnt.

ISBN 978-3-613-04680-1, 29,90 Euro



BUCHTIPPS DES DELIUS KLASING VERLAG

BUCHTIPP: "Der italienische Patient"

Auszeit statt Burnout – Im alten Cinquecento durch Italien: Nach mehreren Jahrzehnten Vollgas im Berufsleben, merkt Christian Blanck irgendwann, dass sein Akku leer ist. Er braucht eine Auszeit, Tapetenwechsel, muss sich neu sortieren. Aber wo? Und wie? Da erinnert er sich an einen lang gehegten



Traum: Einen alten Cinquecento kaufen – in Italien. Und dann auf eigener Achse zurück nach Deutschland fahren: Das wärs! Gesagt, getan. Mithilfe eines Freundes organisiert er den Kauf, bucht ein Flugticket und macht sich auf den Weg.

Ein Ratgeber und Reisebericht der besonderen Art. Reich bebildert mit Fotos, die Lust auf Italien machen!

ISBN 978-3-667-12969-7, 29,90 Euro

BUCHTIPP: "Porsche 356"

Fast 6 Jahrzehnte galt er als verschollen, nun erstrahlt er in neuem Glanz: der Porsche 356 mit der Fahrgestellnummer 5006, einer der ersten sieben Porsche Sportwagen aus Stuttgarter Produktion. Ein mysteriöses Telefonat führt Thomas König und



Oliver Schmidt 2013 in einen überwucherten Garten in der Nähe von Bremen. Der Anrufer behauptet, dort stünde „der älteste Porsche“. Recherchen ergeben, dass hier tatsächlich nicht nur irgendein alter Porsche ruht. In einer spektakulären Rettungsaktion heben die beiden diesen automobilen Schatz und versetzen den Oldtimer in akribischer Kleinarbeit wieder in den Zustand, in dem er 1950 die Zuffenhausener Werkshallen verließ.

ISBN 978-3-667-12530-9, 49,90 Euro

BUCHTIPP: "Enzo"

Respektiert, geachtet, gefürchtet, verehrt – in Italien war Enzo Ferrari schon zu Lebzeiten eine Mischung aus Nationalheld und Heiliger. Geboren 1898, zeigte er schon früh eine Begeisterung für motorisierte Fahrzeuge. Sein Einstieg in die Welt des Motorsports war jedoch hart erkämpft.



Vor allem als Rennfahrer für Alfa Romeo tat er sich hervor und holte mehr als ein Dutzend Siege für die junge Marke. Trotzdem erkannte Enzo, dass seine Fähigkeiten als Fahrer begrenzt waren. Mit seinem Namen verbindet man glorreiche Siege im Motorsport. Auf mitreißende Weise zeichnet Luca Dal Monte das Leben einer der prägendsten Figuren des 20. Jahrhunderts nach.

ISBN 978-3-667-12957-4, 39,90 Euro

BUCHTIPP: "Porsche 911"

In der langen Geschichte der Porsche 911-Baureihe hat jeder seinen eigenen Favoriten. Manche lieben die Ursprünglichkeit des F-Modells, andere sind von den neuesten Generationen fasziniert. Sogar die oft kritisierten 996er-



Modelle haben ihre Liebhaber gefunden. Doch für viele gilt die G-Serie, die zwischen 1973 und 1989 gebaut wurde, als die beste aller Welten. Hier vereinte sich das Design von F.A. „Butzi“ Porsche mit einer solideren Technik und beeindruckenden Fahrleistungen. Tony Corlett widmet dem Porsche 911 der G-Serie ein ganzes Buch. In diesem Band werden alle Motoren- und Karosserievarianten vorgestellt, die in den Jahren 1973 bis 1989 produziert wurden.

ISBN 978-3-667-12851-5, 49,90 Euro

FOTONACHRICHTEN AUS DER REGION



Messeherbst 2024 in Stuttgart: Nachhaltige Aufbereitung von Leder ohne Neubezug bei Hoch-Lederaufbereitung.de



Katja Mathes stellte ihr Buch „Blessed Food“ auf der Stuttgarter Messe dem Publikum vor, siehe www.katjamathes.de

Wildspezialitäten Göbel



DE BW 120 30 EG

Verkaufsautomaten

- Stuttgart
- Bartenbach
- Uhingen
- Böhmenkirch
- Heiningen



Zugelassener EU-Zerlege- und Wildverarbeitungsbetrieb
"Direkt vom Jäger"

Verkaufsautomat Standort Stuttgart

Am Eingang zum Ministerium für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz

Kernerplatz 10

70182 Stuttgart

Karl Göbel - Hauptstraße 5 - 73092 Heiningen

www.direkt-vom-jaeger.de/shop

FOTONACHRICHTEN AUS STUTTGART



Motorradkorso von mehr als 150 Polizeimotorradfahrern für Polizeihauptkommissar Thomas Hohn am 12. Juli 2024 zur Trauerfeier, der bei einem Verkehrsunfall Ende Juni verstorben war.



Das Team von EY Stuttgart beim 31. Stuttgart-Läuf am 21. Juli 2024 in der Mercedesstraße.



62. Landespresseball am 08.11.2024 in der Stuttgarter Liederhalle



Voll, voller, am vollsten: Der Stuttgarter Schlossplatz beim EM-Spiel Deutschland vs. Spanien am 05. Juli 2024

ORC EXKLUSIV

REISEMOBIL ZUBEHÖR

ALLES FÜR KASTENWAGEN UND WOHNMOBILE



- Alufelgen
- Fahrwerke
- Auflastungen
- Frontbügel
- Lichtlösungen
- Unterfahrschutz



ORC Exklusiv GmbH • 73342 Bad Ditzgenbach
info@orc-exklusiv.de • +49 (0) 7335 9233050

VERSTECKTE PERLEN DER NORMANDIE

Kulturelle Highlights & Logis Hotels entdecken

DIE NORMANDIE ist bekannt für ihre malerische Küstenlandschaft mit beeindruckenden Klippen, idyllischen Stränden und charmanten Hafenstädten wie Honfleur. Doch auch ihre kulinarischen Highlights machen sie berühmt, darunter der feine Camembert-Käse, frische Austern und der spritzige Cidre. Die Region hat zudem kulturell viel zu bieten: Von den prächtigen Gärten in Giverny, die Claude Monet zu seinen Meisterwerken inspirierten, über die imposante gotische Architektur der Kathedrale von Rouen bis hin zum berühmten Teppich von Bayeux. Ob Naturfreunde, Kulturliebhaber oder Genießer – in der Normandie gibt es unzählige Schätze zu entdecken.

Eine Normandie-Reise mit Logis Hotels

EINE REISE in die Normandie sollte man natürlich in der Weltstadt Paris beginnen. Denn allein schon die Fahrt von Paris in die Normandie ist ein Vorgeschmack auf die kommenden Tage – ein Wechsel zwischen pulsierender Geschichte und idyllischer Landschaft. Man fährt vorbei an der beeindruckenden Kathedrale von Rouen, dem markanten Gros-Horloge-Turm und den alten Straßen der Stadt. Rouen strahlt in der Abenddämmerung eine besondere Atmosphäre aus, die einen in die Normandie entführt. Abends erreicht man Montigny und checkt ein im Relais de Montigny ein. Das charmante Logis-Hotel strahlt die Gastfreundschaft der Region aus. Anschließend erwartet einen ein herzliches Abendessen mit lokalen Spezialitäten. Die Eigentümer der Logis Hotels stellen gerne ihre Produkte vor – Camembert, Cidre und andere Köstlichkeiten, die typisch für die Normandie sind.

FRÜH AM nächsten Morgen sollte man zu einer Wanderung im monumentalen Wald von Rouen aufbrechen. Die frische Luft und die majestätischen Bäume lassen einen den Alltag vergessen. Anschließend geht es nach Le Havre, einem UNESCO-Weltkulturerbe. Dort sollte das MUMA (Museum für



Abendstimmung in Rouen



die Abtei Saint Georges de Boscherville



in Le Havre mündet sie Seine in den Ärmelkanal



im Museum für Moderne Kunst André Malraux (MUMA)

VERSTECKTE PERLEN DER NORMANDIE

Moderne Kunst (André Malraux) besucht werden sowie die hängenden Gärten und das PERRET-Musterhaus. Ein Highlight ist der Mittagscocktail im Restaurant Petite Rade, mit einem fantastischen Blick auf das Meer und einem Hauch von Seeluft. Am Nachmittag geht es weiter über die beeindruckende Brücke „Pont de Normandie“ nach Honfleur, einer bezaubernden Hafenstadt. Hier findet man das Logis Hotel „du Calvados“, eine Führung durch die malerischen Gassen von Honfleur ist ein „Muss“. Anschließend geht es weiter nach Pont-l'Évêque, wo man im Spa-Hotel Lion d'Or einchecken kann. Den Abend krönt vielleicht ein (vorab gebuchter) Entdeckungsworkshop, bei dem man Butter herstellen kann, an einem Käse-Entdeckungsspiel teilnehmen und ein Überraschungsdinner genießen kann.

NACH EINEM typisch französischen Frühstück bricht man am nächsten Morgen in einem legendären Citroen 2CV (Ente) zur Calvados-Brennerei Château du Breuil auf. Die Fahrt durch das Pays d'Auge in diesen ikonischen Autos ist ein Erlebnis für sich! Die Führung durch die Brennerei lässt einen tief in die Kunst der Calvados-Herstellung eintauchen. Weiter geht es nach Bayeux, wo man ein Picknick an Land und auf See genießen kann, bevor es nach Saint-Vaast-la-Hougue weitergeht. Dort empfiehlt es sich eine Bootstour zur Insel Tatihou zu machen, wo man auch eine deutschsprachige Führung erhalten kann. Die Rückfahrt nach Saint-Vaast-la-Hougue und das Abendessen im Logis Hotels Le Moyne de Saire runden diesen erlebnisreichen Tag ab!

DER NÄCHSTE Tag beginnt mit der Abfahrt nach Villedieu-les-Poëles, einem historischen Zentrum der Kupferverarbeitung. Nach einer deutschsprachigen Führung durch die Stadt und das Maison du Patrimoine Sourdin landet man zum Mittagessen ins Manoir de l'Acherie in Sainte-Cécile, wo einem gerne ein traditionelles normannisches Menü serviert wird. Am Nachmittag sollte man die Birnenfarm in Domfrontais sowie die Ferme du Champ Secret besuchen, wo der berühmte Camembert de



die beeindruckende Brücke „Pont du Normandie“



Ein Oldtimer der besonderen Art: die legendäre „Ente“



Tiefer Einblick in die Calvados Brennerei von du Breuil



die UNESCO Welterbe Insel Tatihou entdeckt man per Bootstour

VERSTECKTE PERLEN DER NORMANDIE

Normandie hergestellt wird. Diese Einblicke in die landwirtschaftliche und kulinarische Tradition der Region sind faszinierend und machen dem Reisenden die Bedeutung der lokalen Produkte deutlich. Abendessen und Übernachtung empfehlen wir im Logis Hotel le Faisan Doré.

DER LETZTE Tag beginnt früh mit einem Besuch im „Haras National du Pin“, einem nationalen Pferdegestüt, wo es eine beeindruckende Führung gibt. Anschließend geht es nach Mortagne-au-Perche für einen gemütlichen Stadtbummel und ein leichtes Mittagessen im Logis Hotel du Tribunal. Am Nachmittag kann man das prachtvolle Château du Champ de Bataille besichtigen, gefolgt von einer Führung durch das Château de la Mésangère. Die beeindruckenden Schlösser und deren Gärten bieten eine Reise in vergangene Zeiten, bevor es nach Saint-Pierre-la-Garenne weitergeht und ein köstliches Abendessen im Logis Hotels les Canisses wartet.

NACH EINEM entspannten französischen Frühstück tritt man den Rückweg nach Paris an, wo die individuelle Heimreise nach Deutschland beginnt. Die Tage in der Normandie sind voller Entdeckungen – von der Natur und der Kultur bis hin zu den kulinarischen Schätzen dieser einzigartigen Region. Neugierig geworden? Treten Sie gleich noch eine Reise durch die Normandie an!

MEHR UNTER: www.logishotels.com/de

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de 2024



Innenstadt von Villedieu les Poêles



Pferdegestüt „Haras National du Pin“



Kutschfahrt auf dem Pferdegestüt „Haras National du Pin“



die Parkanlage vor Chateau du Champ de Bataille



Sehenswert: die Innenräume des Chateau du Champ de Bataille

VERSTECKTE PERLEN DER NORMANDIE



Zu Gast im Logis Hotel „Relais de Montigny“ in Rouen



Zu Gast im Logis Hotel „Relais de Montigny“ in Rouen



Zu Gast im Logis Hotel „des Fuchsias“ in St. Vaast la Hougue



Zu Gast im Restaurant „Le Tribunal“



Zu Gast im Logis Hotel „Le Moyne de Saire“ in Reville



Austern sind die Spezialität des „la belle du Nordet“



Zu Gast im Hotel „La Petite Rade“ in Le Havre



Zu Gast im Logis Hotel „Le Fruitier“ in Villedieu

VERSTECKTE PERLEN DER NORMANDIE



Zu Gast im Logis Hotel „Le Fruitier“ in Villedieu



Zu Gast im Logis Hotel „Le Fruitier“ in Villedieu



Zu Gast im Logis Hotel „Relais de Montigny“ in Rouen



Zu Gast im Logis Hotel „Le Lion d'Or“ in Pont-l'Évêque



Zu Gast im Logis Hotel „des Fuchsias“ in St. Vaast la Hougue



Zu Gast im Logis Hotel „des Fuchsias“ in St. Vaast la Hougue

Die Hotels der „Groupe Logis Hotel“ befinden sich in den faszinierendsten Regionen Europas. Kein Wunder also, dass es in der Normandie, einer der schönsten Landschaften Frankreichs, zahlreiche Logis-Hotels gibt: Vom zentral gelegenen „Hotel Restaurant Logis Le Normandie“ über das „Logis Hotel la Vieille Ferme“ im nördlichen Teil der Normandie bis hin zum „Logis Auberge de la Sélune“ in der Nähe von Mont St. Michel, verteilen sich die einzigartigen Hotels über die ganze Region. Die französischen Logis-Hotels sind in 92 Departement-Verbänden und zwölf Regionalverbänden organisiert. Die Groupe Logis Hotels ist heute mit 2.000 Häusern die größte Kooperation unabhängiger Hoteliers und Restaurantbesitzer in Europa. Die durchschnittliche Zimmerzahl liegt bei nur 18 Zimmern pro Hotel. Mehr als 70 Jahre nach ihrer Gründung in Frankreich in der Region Auvergne wächst sie stetig weiter – in Frankreich ebenso wie in Deutschland, Belgien, Luxemburg, Italien, Spanien, Andorra und Kanada. Jedes Logis (der Name stammt vom französischen Wort „loger“, zu deutsch „beherbergen“) hat seine eigene Persönlichkeit und seinen eigenen unverwechselbaren Charme. Alle Logis Häuser eint, dass sie eine Qualitäts-Unterkunft in authentischem Rahmen anbieten.

Ihr EVENT-Fotograf
ANDREAS ROSAR
fotografiert
Ihre Veranstaltungen aller Art!

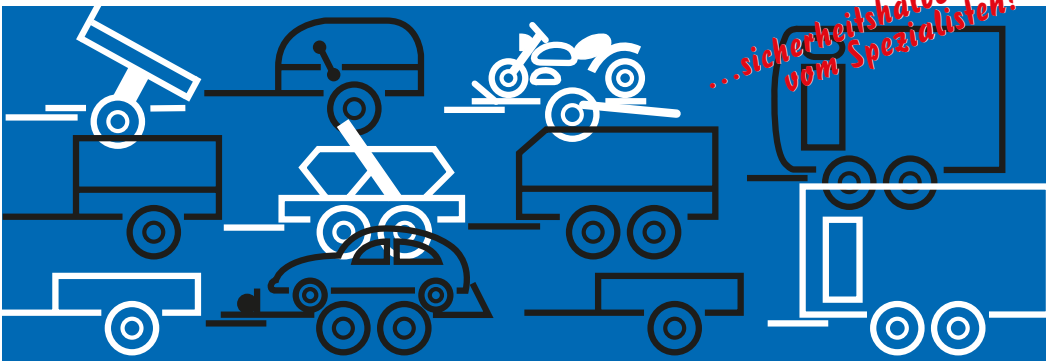
Tel.: +49-177-7109692 | Mail: info@fotoagentur-stuttgart.de



BERGER

ANHÄNGER+TECHNIK

Verkauf · Vermietung · Reparaturen aller Fabrikate · TÜV-Abnahme



...sicherheitshalber vom Spezialisten!

70734 Fellbach · Bruckstraße 56 · Tel 0711 / 5 75 55-10 · Fax -54
info@anhaenger-berger.de · www.anhaenger-berger.de

Hof-Apotheke • Schillerplatz 5 • 70173 Stuttgart • Tel. 0711-22 58 90 • www.hofapotheke.de

HOF



Apotheke

seit 1413

Eine der ältesten Apotheken in Deutschland,
erstmals im Jahr 1413 dokumentiert ...

... erlangte im Jahr 1551 durch
die Markgräfin Anna Maria von Brandenburg,
Gattin von Herzog Christoph von Württemberg,
den Status einer Stiftung zugunsten
der Bedürftigen und Kranken.

Am Schloss- und Schillerplatz in Stuttgart-Mitte

OSTERGARTEN STUTTGART 2025

Das Highlight im Frühling vom 1. bis 21. April

EIN INTERAKTIVES Event mit Schauspiel und Tanz erzählt die weltbewegende Ostergeschichte. Jetzt Tickets sichern.

OSTERN IST mehr als bunte Eier und Schokohasen suchen. Ostern erzählt die Geschichte von Jesus Christus und seiner Botschaft von Liebe und Vergebung aber auch von Leiden und Neuanfang. Im Ostergarten Stuttgart lebt diese Geschichte neu auf.

AUF DEM 4.000 Quadratmeter großen Gelände einer ehemaligen Gärtnerei sind wichtige Lebensstationen von Jesus nachgestellt. Mit Schauspiel, Tanz und kreativen medialen Effekten tauchen die Gäste interaktiv in das Geschehen ein. Sie folgen einem rund einstündigen, geführten Rundweg durch aufwendig gestaltete, detailreiche Kulissen.

SEIT 2017 zählt der Ostergarten Stuttgart als Veranstaltungshighlight im Frühjahr und sorgt bei Besuchern für unvergessliche Momente. In 2025 werden 20.000 Besucher erwartet.

MEHR INFOS und Tickets gibt es unter ostergarten-stuttgart.de. Die Tickets sind ausschließlich online erhältlich und termingebunden. Kosten: 9,00 Euro pro Person / 6,00 Euro ermäßigt. Es gibt auch Gruppen- und Familienangebote.

WEB: www.ostergarten-stuttgart.de

Fotos: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de 2023



STAUFERSPEKTAKEL IM STAUFER WALD

Ritterschaften und Lagerleben bei Göppingen

VOM 29. Mai BIS 01. JUNI ANNO 2025 wird am und im Stauferwald/Stauferpark zu Göppingen ein mittelalterliches Spektakulum nunmehr seit 19 Jahren mit über zahlreichen Mitwirkenden gefeiert - sowie Mittelaltermarkt mit Gaukelei, altem Handwerk, täglich Ritterturnieren, Schaukampf, Händler, Greifvogelschau, Abendkonzert am Samstag, großem Lagerleben und einem abwechslungsreichen, bunten Kinderprogramm.

Bestaunt Artisten & Gaukeley. Spielleute laden zum Tanze euch ein. Flugträumer, Gaukler sowie viele Musikanten! Ritter und Knappen bestreiten ein Turney. Am Samstagabend nach Ritterturney, Feuer-show und Tavernenspiel findet ein mittelalterliches Konzert statt.

Weitere Informationen finden sie Online unter:

www.stauferspektakel.de

Fotos: A. Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de 2023





StauferSpektakel

**Ausfahrt B10
Stauferpark**

Göppingen

29. Mai - 01. Juni 2025

Mittelaltermarkt & Gaukelei,
Musik, lebendiges Lagerleben &
Handwerkerstraße, Greifvögel,
täglich Ritterturney, tolles
Kinderprogramm u. V. m.



www.StauferSpektakel.de

DAS ALLGÄU ERLEBEN

Im Dreiklang mit der Natur

IM DREIKLANG mit der Natur auf der Wandertrilogie Allgäu. Tauchen Sie ein auf den Spuren auf dem "Trilogie Rundgang", mit Geschichten des Kolobunzeles, Hexen, Fabelwesen und Wendelin. Die Wandertrilogie Allgäu steht für den Dreiklang mit der Natur und im speziellen Wandern im Allgäu auf drei Höhenlagen. Doch es kann noch mehr sein: „Spüre die Kraft der Elemente, genieße die Wohltat der Bewegung und schätze die Ruhe der Region“ – im Dreiklang weitere Dimensionen in der Natur, in Bewegung, beim Wandern erfahren.

„Pro Monat sollte man zwei volle Tage sich in den Wald begeben“, lautet die Empfehlung des Waldmediziners Qing li. Sich ganz auf den Wald mit allen Sinnen, weitem Geist und offenen Herzen einlassen, ist für viele Menschen eine beglückende und inspirierende Erfahrung.

Stadtführerin Frau Fischer erzählt spannende Geschichten für Kinder, ein wahres Feuerwerk von Geschichten!

Vom Hotel Weitblick im Allgäu hat man bei guten Wetter ein Traumblick auf die Berge der Alpenkette. Was früher eine Gärtnerei war, ist heute das stylische Hotel "Das Weitblick Allgäu" mitten auf einer freien Wiese mit einem unverbauten Blick auf die Allgäuer Alpen. Hier treffen sich Erholungssuchende und Lebenslustige, Traveller und Längerbleiber, um das schöne Leben zu feiern. Hier buchen Sie nicht nur ein Zimmer, sondern ein ganz spezielles, urbanes Lebensgefühl. Hier ist die Welt zu Hause im Allgäu.

Weitere Informationen finden sie Online unter:

www.cf-tourismus.de
www.marktoberdorf.de
www.allgaeu.de
www.weitblick-allgaeu.de

Fotos: A. Rosar, Fotoagentur Stuttgart.de



Auf den Spuren der Torfstecher im Hochmoor Wurzacher Ried



das Hotel Weitblick im Allgäu in Marktoberdorf

DAS ALLGÄU ERLEBEN



natürliche Ruhe im Naturschutzgebiet Wurzacher Ried



unterwegs im Naturschutzgebiet Wurzacher Ried



Frühstücksbuffet im Hotel Weitblick im Allgäu



Weitblick im Hotel Weitblick im Allgäu



unterwegs in Marktoberdorf im Allgäu



Luft - Atmen - ausgeglichen sein



Fotos: A. Rosar, fotoagentur-stuttgart.de

UNTERWEGS IN DER PRIGNITZ

Die Provinz genießen

ZWISCHEN DEN Metropolen Hamburg und Berlin gelegen, ist die dörfliche Idylle und die Ruhe der Prignitz perfekt, um die Freude an der Einfachheit des Landlebens zu spüren. Die Natur gibt hier den Ton an: die faszinierende Auenlandschaft am großen Strom Elbe und ihrer kleineren Nebenflüsse.

Eingebettet in diese einzigartige Landschaft liegen zahllose idyllische Dörfer mit eindrucksvollen Sakralbauten und erheben sich mittelalterliche Städte mit einer reichen Geschichte und historischen Stadtkernen. So ist eine Reise in die Prignitz auch immer eine Reise in die Vergangenheit, denn die Region besitzt zahlreiche archäologische Ausgrabungsstätten, aus dem Mittelalter erhaltene Zeugnisse und von der Industriekultur geprägte Architektur. Am besten erkunden lässt sich die Region mit dem Rad: Ob oben auf dem Deich mit Panoramablick auf die Elbe, entlang historischer Stadtkerne oder idyllischer Seen – in der Prignitz macht es Spaß sich den Wind um die Nase wehen zu lassen.

„Dieser Stein erinnert an den 14.02.1842. Hier geschah um 10.57 Uhr NICHTS!“ Humor haben sie ja, in Kyritz. Kein Wunder, dass einem schon zur Begrüßung Mord und Totschlag angeboten wird. Aber keine Sorge, diese Reise werden Sie überleben und die Stadt hat weit mehr als nichts zu bieten. Der Marktplatz und seine Seitenstraßen sind geprägt durch traditionelle Fachwerkhäuser und repräsentative Wohn- und Geschäftshäuser. Das älteste Bauwerk der Stadt ist das Franziskanerkloster. Der Architekturmix macht den Reiz von Kyritz an der Knatter aus. Ob es nun der berühmte Volksmund oder ein guter Marketingstrategie war – auf jeden Fall ist Kyritz mit der Knatter viel berühmter als ohne. Während früher die Mühlen des Städtchens im Osten der Reiseregion Prignitz, „knatterten“, geht es heute erholsam zu.

Die Stadt schmiegt sich an das Landschaftsschutzgebiet „Kyritzer Seenkette“. Wie an einer Perlen-



Fähre zur „Insl“ im Untersee



am Ufer des Untersee



Kirche St. Peter & Paul in Wusterhausen



Gastrostipp: Flammkuchen auf der „Insl“

UNTERWEGS IN DER PRIGNITZ

schnur aufgezogen erstrecken sich die Seen des Ober- und Untersees. Der Klempowsee ist der südlichste Ausläufer der 22 Kilometer langen Seenkette.

Nicht weit von der Altstadt Wusterhausens entfernt, locken zur warmen Jahreszeit das Strandbad und reetgedeckte Bootshäuser Ausflügler in die Stadt der zwei Gesichter. Zum einen ist da die grüne Stadt am Wasser, zum anderen die märkische Ackerbürgerstadt. Das markanteste Gebäude auf dem Marktplatz ist nicht das klassizistische Rathaus, sondern das Herbt'sche Haus im barocken Stil.

Das Wegemuseum in Wusterhausen könnte kaum besser gewählt sein als an diesem Ort, denn bei Bauarbeiten am nahen Kirchplatz wurden Reste der historischen „Alten Poststraße“ von 1245 gefunden. Das Wegemuseum zeigt auf anschauliche Weise die Formen der Fortbewegung von der Erfindung des Rades, über den Bau der Transitstraße zwischen Berlin und Hamburg bis hin zum Transit-Radfahren und Pilgern, denn auch der berühmte Pilgerweg zwischen der Wunderblutkirche St. Nikolai in Bad Wilsnack und Berlin führt – wie sollte es anders sein – über Wusterhausen.

Eine besondere Art der Fortbewegung ist im DDR-Zweirad-Museum in Wusterhausen/Dosse zu bewundern, das am 13. September 2020 erstmals seine Türen öffnete.

Fortbewegung anderer Art gibt es des weiteren in Neustadt (Dosse). Hier ist man meist hoch zu Ross unterwegs und das hat einen guten Grund: Neustadt (Dosse) ist so etwas wie die Hauptstadt der Pferdezucht in Brandenburg. Hier hat das Brandenburgische Haupt- und Landgestüt seinen Sitz.

Mehr Infos zu dieser faszinierenden Region auch im Internet unter: www.dieprignitz.de. Unseren kompletten Bericht lesen Sie auch ONLINE auf www.fotoagentur-stuttgart.de (QR Code rechts).

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur Stuttgart.de



Hoch zu Ross ist man in Neustadt/Dosse unterwegs



das Wegemuseum in Wusterhausen



das DDR Zweiradmuseum in Wusterhausen



das Brandenburgische Haupt- und Landgestüt

HOTEL RITTER DURBACH

Genuss und Gastfreundschaft pur!

EIN UNVERGESSLICHES Genuss und Gastfreundschaft kennzeichnet das exzellente 4-Sterne-Superior-Hotel Ritter Durbach im Schwarzwald. Das traditionsreiche Gasthaus „Zum Ritter“ wurde bereits 1656 erstmals urkundlich erwähnt.

DER HOTELIER Dominic Müller und seine Frau Ilka haben bei der jüngsten Modernisierung der Hotelanlage mit 87 Zimmern und Suiten stilvolles Design und Funktionalität mit viel Passion realisiert.

DIE KOMFORTABLEN Zimmer verfügen mit Fernseher und Soundanlage, Klimaanlage, Safe, Badezimmer mit Dusche/Badewanne, bequeme Betten sowie schickem Mobiliar über alles, was man benötigt. Bei Zimmergrößen von 26 qm bis hin zu großzügigen Suiten kann weiterhin jeder Raumanspruch befriedigt werden.

Zahlreiche Inklusivleistungen des Hotel Ritter sind ferner zu einem gemütlichen Aufenthalt zu nennen. Hierzu zählen ein Begrüßungssekt, eine Flasche stilles Wasser im Zimmer, Gourmet-Frühstücksbuffet, Zugang zum Ritter Spa sowie kostenloses WLAN im gesamten Hotel.

Parkplätze befinden sich direkt am Hotel. Es existieren ferner diverse Ladestationen für E-Fahrzeuge als auch eine Tiefgarage zur Fahrzeugunterbringung. Bei Gourmetküche mit Sterneniveau empfiehlt sich ein Besuch zu erlesener Speis und Trank im Hausrestaurant Ritter Wiedergrün, Hier kann man badisch-elsässische Küche bei den besten Prädikatsweinen der Region genießen.

DIE VIELFÄLTIGE Ritter Spa Wellnesslandschaft auf 1200 qm mit auf 3 Ebenen bietet Entspannung pur. Zur Auswahl stehen sechs Saunen, zwei Pools, exzellente Wellness-Anwendungen, gemütliche Ruhezonen, eine Sonnenterrasse sowie Fitnessbereich. Zum Abschalten laden auch die interessante Bibliothek sowie gemütliche Kräuterkammern ein, die mit



Blick in den Hof des Hotel Ritter Durbach im Schwarzwald



Grandioser Blick über Schwarzwald und Rheintal

HOTEL RITTER DURBACH

wohltuenden Dämpfen die Atemwege beflügeln.

DIE MALERISCHE Umgebung und den Schwarzwald kann man alternativ zum eigenen Fahrzeug mit diversen Miet-Oldtimern, dem E-Smart-Cabrio oder den E-Bikes des Hotels erkunden. Aber auch unternehmungslustige Wanderer kommen angesichts der schönen Weinbergpfade auf ihre Kosten.

NAHE GELEGEN befindet sich z.B. mitten in den Durbacher Weinbergen das Schloss Staufenberg, welches die Familie Müller ebenfalls gastronomisch bewirtschaftet. Auf der Terrasse wird man mit einem traumhaften Blick in den Schwarzwald und nach Frankreich belohnt.

SEHENSWERT IST die Fotowand des Hotels, an der sich so manche Persönlichkeit bedankt!

MEHR UNTER www.ritter-durbach.de

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur Stuttgart.de 2024



das „Who is Who“ der Ritter Durbach Gäste



entspannt frühstücken im Hotel Ritter Durbach



Dominic Müller, Eigentümer des Ritter Durbach, heisst Sie als Gäste gerne willkommen!



ZEITREISE DURCHS COBURGER LAND

Grenzüberschreitende Kultur und Kulinarik

ZWISCHEN DEM beliebten Höhenweg Rennsteig im südlichen Thüringer Wald und dem nördlichen Oberfranken befindet sich die vielseitige Urlaubsregion Coburg.Rennsteig.

DIE EHEMALIGE Residenzstadt Coburg und ihr abwechslungsreiches Umland sind geprägt von prachtvollen Schlössern, gut erhaltenen Burganlagen und mittelalterlichen Städten. Daneben kann man in die vom royalen Erbe geprägte Geschichte der Region eintauchen und grenzüberschreitend von Thüringen bis Franken deren kulturelle und kulinarische Besonderheiten erkunden.

Etwas besonderes sind die Seßbacher Mönche, die einen in die Tradition regionaler Braukunst einweihen - und besonders zu empfehlen ist ein abendlicher Spaziergang mit Coburgs Nachtwächter Stefan Leis, der bei Laternenschein durch die verwinkelten Gassen der historischen Altstadt führt.

MEHR UNTER www.coburg-rennsteig.de

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur Stuttgart.de 2024



ZEITREISE DURCHS COBURGER LAND

Kunst, Historie und Lebensart

SOVIEL KULTUR auf einem Raum, prall gefüllt mit Geschichte. Rund 42.000 Menschen leben in der Stadt Coburg. Coburg blickt auf eine lange Geschichte: Im Jahr 1056 zum ersten Mal urkundlich erwähnt, vom 16. bis 20. Jahrhundert Residenzstadt der Herzöge von Sachsen-Coburg und Gotha, später wichtige Industriestadt - und heute einer der stärksten Wirtschaftsstandorte in Deutschland.

WUSSTEN SIE auch, dass Coburg - wie kaum eine andere Stadt in Deutschland - für kulinarisches Handwerk steht? Wie z.B. die Coburger Bratwurst!

UND AUCH was Veranstaltungen angeht, ist Coburg ganz vorne mit dabei: In Coburg findet jedes Jahr das größte Samba-Festival außerhalb Brasiliens statt, das seit 1992 alljährlich am zweiten Wochenende im Juli an drei Tagen weit über 150.000 Besucher anzieht. In diesem Jahr wieder vom 12. bis 14. Juli. Ebenso zu empfehlen: der Coburger Klößmarkt vom 29. August bis 1. September 2024.

WER DAS Nachtleben der Stadt kennenlernen möchte, der sei an den Nachtwächterrundgang durch die historische Altstadt verwiesen (Dauer ca. 1 Stunde, Karten 9 € / erm. 7 € p. P., Anmeldung erforderlich, siehe Webseite Coburg Marketing).

MEHR UNTER www.coburgmarketing.de

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur Stuttgart.de 2024



mittelalterliches Coburg



Original Coburger Rostbratwürste auf dem Marktplatz



süße Verführungen gibt es bei der Konditorei Feyler



Nachtwächterrundgang durch Coburg mit Stefan Leis

ZEITREISE DURCHS COBURGER LAND

Braukunst in Seßlach - eine Kuriosität!

EINEN ABSTECHER sollte man von Coburg aus auf jeden Fall in das mittelalterliche Seßlach machen. Eingerahmt von sanften Hügeln liegt das mittelalterliche Städtchen Seßlach zwischen Bamberg und Coburg und wird von Kennern das „Kleinod des Coburger Landes“ genannt. Das Stadtbild zählt zu den schönsten Oberfrankens.

NEBEN EINER sehr informativen Stadtführung, auf der man neben der komplett intakten Stadtmauer, Burg, 3 Stadttore, den Marktplatz, idyllische Fachwerkhäuser und Pfarrkirche entdecken kann, gibt es hier eine Kuriosität in Deutschland zu besichtigen, nein zu trinken: Hier wird unter der Regie der Stadt Bier gebraut!

IM JAHR 1335 erhebt Kaiser Ludwig der Bayer den kleinen Ort zur Stadt und verleiht dieser neben dem Stadt- und Rügrecht auch das Braurecht, „zur Finanzierung anderer Rechte“. Und so wird seither unter der Regie der Stadt durch das Kommunbrauhaus (am Maximiliansplatz 105) Bier gebraut - in 2024 kostet der Liter ab 1,15 Euro, die 5-Liter-Dose gibt es ab 14 Euro (einschließlich Mehrwertsteuer). Na dann: Prost!

DAS BRAUCHTUM wird erhalten durch die Brauhausfreunde, auch „Seßlacher Mönche“ genannt - und diese sind aus dem Ort nicht mehr wegzudenken. Die Gründer der „Bürgerinitiative Brauhaus“ tauchen auf Festen, wie Fasching, Kirchweih und Seßlacher Altstadtfest in voller Kuttenmontur auf. Alles, um Werbung für das gesunde, süffige Traditionsbier zu machen und die jahrhundertealte Tradition zu erhalten. Einer der „Seßlacher Mönche“ ist Stefan Pachsteffl (siehe Foto) und weiht interessierte Besucher gerne in die Braukunst ein. Seßlach zählt Dank Bier und traditioneller fränkischer Küche zu den „100 Genussorten Bayerns“.

MEHR UNTER www.sesslach.de

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur Stuttgart.de 2024



Seßlach entdeckt sich perfekt bei einer Stadtführung



weiht gerne in die Braukunst ein: Stefan Pachsteffl

ZEITREISE DURCHS COBURGER LAND

Gedenkstätte Billmuthausen ("geschleifte Dörfer")

BILLMUTHAUSEN LIEGT im äußersten Süden Thüringens zwischen Bad Colberg und Gauerstadt. Das Schicksal des Dorfes nach dem Zweiten Weltkrieg wurde von seiner unmittelbaren Lage an der innerdeutschen Grenze bestimmt. Die Grenzanlagen wurden direkt hinter dem Dorf errichtet. 1977 wurde von den Behörden die vollständige Räumung des Dorfes verkündet, was dazu führte, dass aus dem thüringischen Dorf Billmuthausen eine politische Wüstung wurde. Lediglich der Friedhof und ein Transformatorenturm sind nicht zerstört worden. Der Förderverein Gedenkstätte Billmuthausen pflegt seit den 90er Jahren die Überreste der Dorfanlage. Der alte Transformatorenturm wurde rekonstruiert und der Dorfbrunnen wiedererrichtet. Ein erhalten gebliebener Grenzwachturm wurde außerdem als Artenschutz-, Forschungs- und Fledermauszentrum umfunktioniert. Ein Gedenkstein, eine Gedenkkapelle und ein Mahnkreuz erinnern an die ehemalige innerdeutsche Grenze.



Führung an der Gedenkstätte Billmuthausen



Schloss Ehrenburg: Stadtresidenz der Coburger Herzöge

Das neugotische Schloss Ehrenburg

EINDRUCKSVOLL PRÄSENTIERT sich das Stadtschloss mit seiner neugotischen Außenfassade auf dem Coburger Schlossplatz. Schloss Ehrenburg wurde zwischen 1543 und 1547 von Herzog Johann Ernst von Sachsen-Coburg (1521–1553) anstelle eines aufgelösten Franziskanerklosters erbaut. Da die Anlage ohne Frondienste errichtet worden war, soll Kaiser Karl V. das Gebäude als „Ehrenburg“ betitelt haben. Es wurde 1690 zur barocken Dreiflügelanlage erweitert. Im 19. Jahrhundert erhielt das Schloss, das über Jahrhunderte als Stadtresidenz der Coburger Herzöge diente, sein heutiges Aussehen. Das von Queen Victoria, Gemahlin von Prinz Albert, genutzte Schlafzimmer erinnert an deren Besuche in Coburg.



Schloss Ehrenburg: Stadtresidenz der Coburger Herzöge



hier waren wir gerne zu Gast: Hotel Villa Victoria

MEHR UNTER coburg-rennsteig.de

FOTOS: A. Rosar, Fotoagentur Stuttgart.de 2024

100 JAHRE TEXTILREINIGUNG TRIEB

Eine der ältesten Familienbetriebe Stuttgarts

SCHON SEIT den 1920er Jahren ist die Familie Trieb in Stuttgart ansässig und unternehmerisch tätig. Das erste Geschäft war wohl in der Marienstraße. Leider haben wir bisher noch keine konkreten Daten über die Anfänge, trotzdem ist ganz sicher, dass es sich um einen der ältesten Familienbetriebe in Stuttgart handelt.

Anfang der 1940er Jahre, also während des letzten Weltkriegs, eröffnete der Schneidermeister Walther Trieb in Stuttgart seine Maßschneiderei. Der Standort war damals schon eine sehr bekannte und beliebte Adresse, Königstraße 4, also auf Stuttgarts berühmtester Einkaufsmeile und ganz in der Nähe des Hauptbahnhofs. Nach dem Ende des Krieges erfolgte der Umzug in den Hindenburgbau. Dort in der Passage ist das Hauptgeschäft auch heute noch ansässig. Durch die damals in Stuttgart stationierten Amerikaner kam es zu einer großen Nachfrage nach einer Bügelei, weshalb sich Walther Trieb entschloss, sein Schneideratelier um einen speziellen Bügelservice zu erweitern. Ausgehuniformen, Abendgarderobe, Kostüme, Blusen, Oberhemden, Krawatten, aber auch Straßenanzüge oder Berufsbekleidung perfekt zu bügeln ist viel schwerer als man denkt. Walther Trieb hat diese Tätigkeit fast zu einem Lehrberuf gemacht und war damit erfolgreich. Das war der erste Schritt in Richtung perfekter Textilpflege, brachte viele neue Kunden und es lohnte sich. Manche Kleidungsstücke die zum Bügeln gebracht wurden, mussten vorher gereinigt werden. Deshalb wurde eine Textil-Reinigungs-Annahmestelle eingerichtet. Auf Grund der hervorragenden Lage, direkt vis a vis des Hauptbahnhofs lief auch dieses Geschäft ausgezeichnet. Vor Allem in den ersten Nachkriegsjahren waren die amerikanischen Kunden sehr wertvoll weil sie meistens bereit waren ihre Rechnungen teilweise in Naturalien zu bezahlen. Dadurch hatte man dann wieder Vorteile wenn man selbst mal Handwerker brauchte oder auch beim Einkauf von Werkzeugen, Maschinen und Material. Die Firma Trieb hat diese schwierige Zeit gut überstanden und



handelte weiter nach dem Motto: „Die Zufriedenheit des Kunden ist das Wichtigste“. Schon im Jahr 1953 wurde dann wieder investiert, vergrößert und die erste eigene chemische Reinigung eingerichtet. Kurze Zeit später kam noch eine Wäscherei dazu. Walthers Sohn, Horst Trieb lernte im väterlichen Betrieb den Beruf des Maßschneiders. Natürlich arbeitete er von Anfang an auch in der Reinigung und in der Wäscherei mit. Ab Ende der 50er Jahre wurde Horst Trieb von seinem Vater immer stärker in die Geschäftsleitung eingebunden und im Jahr 1965 übernahm der Junior das Unternehmen mit 12 Angestellten. Kurz nach der Übernahme wurde ständig weiter investiert und expandiert. Es entstanden nacheinander zwei Filialen, die erste 1966 im Stadtteil Botnang die zweite 1967 in der Tübinger Straße. Zwischen Juni 1971 und Januar 1972 wurde das gesamte Hauptgeschäft in der Hindenburgbau-Passage, ohne jede Betriebsunterbrechung und fast unbemerkt von den Kunden, von Grund auf erweitert und umgebaut. Es erstreckte sich danach über zwei Etagen mit insgesamt 250 Quadratmetern. Dadurch wurde die Kapazität verdoppelt und die „Qualitätsreinigung Trieb“ war in der Lage an einem achtstündigen Arbeitstag ca. 2500 Teile zu reinigen. Gleichzeitig wurde der gesamte Betrieb vollklimatisiert, sowohl der große, hell und freundlich eingerichtete Ladenraum, von dem aus die Reinigungsgeräte direkt beschickt wurden, als auch das im Untergeschoss befindliche „Herz“ des Unternehmens. Hier hatte man die maschinelle Einrichtung völlig neu, mit vier der modernsten und leistungsfähigsten Maschinen für Vollreinigung, die es für die Branche zu diesem Zeitpunkt gab, ausgestattet. Den modernen Anforderungen, möglichst schnell gute Arbeit zu leisten und gleichzeitig beste Bedingungen für das Personal zu schaffen, wurde hier entsprochen.

100 JAHRE TEXTILREINIGUNG TRIEB

Der gesamte Bedienungsprozess konnte von oben, aus dem Ladenlokal, gesteuert werden. Nach Material, Farbe und Aufgabe wurden die Textilien in verschiedene Gruppen sortiert. Auch Pelze, Leder, Wolle, Seide, Mischgewebe oder Kunststoffe, ja sogar Gobelins und Teppiche wurden angenommen. Die vollautomatischen Geräte schalteten menschliche Irrtümer weitestgehend aus und gewährleisteten eine schonende Reinigung einschließlich Vor- und Nachbehandlung. Dazu mussten unter anderem Hochleistung-Destillierapparate, ein finnischer Dämpftunnel (Vorbügler) und ein Aktivkohlefilter zur Vermeidung von Umweltverschmutzung installiert werden. Mehrere Experten informierten, bei der kleinen Feier zur Erweiterung, über den hohen Entwicklungsstandard in der Branche dem die Firma Trieb mit ihrem, bestens eingerichteten, modernsten und rationellsten, chemischen Reinigungsunternehmen voll entspräche. Dem Inhaber, Horst Trieb, wurde bestätigt, er habe hier ein Geschäft aufgebaut, das geeignet sei mit einer auf den Höchststand gebrachten technischen Ausrüstung erstklassige Leistung und günstigen Preis auf einen Nenner zu bringen, das Personal lukrativ einzusetzen und, schon durch sein Äußeres, beim Kunden Vertrauen zu wecken.

Die dritte Generation, der Sohn Thomas Trieb, kam dazu und es wurde noch mehr Wert darauf gelegt, die Qualität der Arbeit und die individuelle Beratung der Kunden bei der Annahme zu steigern. Die Filiale Tübinger Straße genügte in den 1980er Jahren nicht mehr den inzwischen höher gewordenen Ansprüchen. Horst Trieb verkaufte sie und konzentrierte sich gemeinsam mit seinem Sohn Thomas voll und ganz auf das Hauptgeschäft im Hindenburgbau und die Filiale in Botnang.

Ende der 80er Jahre, als bekannt wurde, dass das, bis dahin in allen Reinigungen benutzte, Lösungsmittel Fluorchlorkohlenwasserstoff (FCKW) für die Umwelt schädlich ist und die vorhandenen Textilreinigungsanlagen nicht von FCKW auf das weniger schädliche Perchloräthylen (Per) umgestellt werden konnten, wurde sofort wieder reagiert und investiert. Zwei neue Per-Maschinen zum Stückpreis von 200.000,-



2014 wurde TRIEB als „Textilreinigung des Jahres“ ausgezeichnet



Thomas Trieb (2023)



Dominik Trieb (2023)



Daniela Adelsberger begrüßt Sie in der Trieb-Filiale in Botnang

TEXTILREINIGUNG TRIEB

DM wurden 1988 angeschafft und dazu noch je ein teures, aufwendiges Abluftfiltersystem, denn auch die Per-Rückstände dürfen nicht einfach in die Umwelt geblasen werden. Dass Horst Trieb hiermit eine kluge und vorausschauende Entscheidung getroffen hatte, stellte sich dann spätestens zum 1. Januar 1993 heraus, denn an diesem Tag traten ein generelles FCKW-Verbot und wesentlich verschärfte Abluftnormen in Kraft. Für die Qualitätsreinigung Trieb war das natürlich kein Problem, denn man hatte den Betrieb ja schon komplett auf die neue Technologie umgestellt. Zusätzlich wurde von den Hohensteiner Instituten jährlich eine Qualitätsüberprüfung durchgeführt. Die Betriebe der Firma Trieb haben deren Anforderungen immer voll entsprochen. Deshalb erhielt das Unternehmen auch damals schon regelmäßig Umweltschutzauszeichnungen der Überwachungsgesellschaft der Textilreiniger (ÜTEX). Heute werden regelmäßige Qualitätskontrollen durch die neutralen, zertifizierten Prüfer von der „Europäischen Forschungsvereinigung Innovative Textilpflege e.V.“ (EFIT), durchgeführt. Nach Abschluss seiner Meisterprüfung und jahrelanger praktischer Berufserfahrung übernahm dann 1995 der heutige Geschäftsführer Thomas Trieb den elterlichen Betrieb. Auch unter seiner Leitung gab und gibt es keinen Stillstand, sondern es wurde und wird weiter investiert. Ein Selbstbedienungs-Waschsalon mit 20 Maschinen wurde 2002 in der Königstraße 1b eröffnet wo er sich auch heute noch befindet. Die zentrale Lage führte dazu, dass im Jahr 2021 der Maschinenpark erneuert und gleichzeitig vergrößert werden musste. Heute stehen den Kunden im hellen und einladenden SB-Waschsalon in der Königstraße 1b 10 Waschmaschinen für bis zu 6 Kilo, 2 Maschinen für bis zu 13 Kilo und für beide Größen die entsprechenden Trockner, also insgesamt 24 Maschinen zur Verfügung. Eine der interessantesten, von Thomas Trieb durchgeführten, Investitionen der letzten Jahre ist die 24-Stunden Box vor dem Hauptgeschäft. Hier kann man als Kunde seine Textilien wirklich an jedem Tag im Jahr 24 Stunden lang, rund um die Uhr abgeben und auch wieder abholen. Per SMS wird man informiert



TEXTILREINIGUNG TRIEB

sobald die sach- und fachgerecht bearbeiteten Textilien abgeholt werden können. Bezahlt wird dann entweder mit der EC Karte oder man legt schon bei der Abgabe einen ausreichenden Euro-Betrag in die Tüte. Eventuelles Rückgeld bekommt man dann bei der automatischen Ausgabe.

In den Betrieben sind z.Z. auf einer gesamten Produktionsfläche von über 450 qm 40 Mitarbeiter und 3 Familienangehörige beschäftigt. Sie kommen auf eine durchschnittliche Tagesauslastung zwischen 1600 und 2000 Kleidungsstücken. Das Personal wird sorgfältig ausgewählt, gründlich ausgebildet und ständig weiter geschult. Dabei wird in erster Linie auf Mitarbeiter gesetzt, die ihren Arbeitsplatz möglichst über viele Jahre behalten möchten.

Thomas Trieb, der jetzige Inhaber und Textilreinigungsmeister ist sehr stolz darauf den nun schon in der 3. Generation familiengeführten Meisterbetrieb zu leiten. Mit schwäbischem Fleiß, Präzision, Sachverstand, Lernbereitschaft und dem Mut ständig Neues zu riskieren wurde hier in den letzten sieben Jahren eine mustergültige Firma aufgebaut die sich durch den kundenfreundlichen Service und die erstklassige Qualität schon in allen Generationen einen Namen gemacht hat. Unterstützt wird Thomas Trieb durch die Betriebswirtin Christina Porges und die Filialleiterin in Botnang, Daniela Adelsberger. Beide Damen sind geprüfte Fachfrauen für Textilreinigung, Detachur (Fleckenbehandlung) und Umwelt. Zu den Stammkunden zählen im Großraum Stuttgart sehr viele Hotels, z.B. Le Meridien, Hilton Garden Inn, Steigenberger Graf Zeppelin, Schlossgarten – Hotel und Intercity – Hotel, dazu Gaststätten, Musicals, Theater und weitere namhafte Firmen.

Ganz egal, ob man als Privatkunde, als Firma, oder Großkunde kommt, jedermann bekommt eine individuelle, kompetente Beratung und kann sich auf eine hochqualifizierte, sorgfältige Durchführung der angebotenen Dienstleistungen zu einem fairen und günstigen Preis verlassen. Hier wird sauber, schnell und zuverlässig gearbeitet und die Textilien der Kunden werden nicht nur schonend und materialgerecht gereinigt, gewaschen und gebügelt, sondern auch gepflegt und erhalten.

Ein kostenloser Abhol- und Bringdienst für Stuttgart Mitte und die inneren Stadtteile gehört seit Jahren zu den besonderen Dienstleistungen, die der Textil-Reinigung und Wäscherei Trieb viele zufriedene Stammkunden sowie Lob und Anerkennung beschert hat.

Stuttgart-Mitte (Hauptgeschäft):

Arnulf-Klett-Platz 3

70173 Stuttgart

Tel.: 0711 / 29 41 66

Mo.-Fr.: 7:00-19:00 Uhr, Sa.: 7:00-15:00 Uhr

Stuttgart-Botnang (Filialbetrieb):

Beethovenstraße 12

70195 Stuttgart

Tel.: 0711 / 69 07 87

Mo.-Fr.: 7:00-18:30 Uhr, Sa.: 7:00-13:00 Uhr

Web: www.textilreinigung-trieb.de

Fotos: A. Rosar, Fotoagentur Stuttgart.de



TEXTILREINIGUNG

TRIEB



Meisterhafte Textilpflege seit über 90 Jahren

In Stgt.-Mitte: Arnulf-Klett-Platz 3 70173 Stuttgart Tel.: 0711-294166

Mo.-Fr.: 7:00-19:00 Uhr Sa.: 7:00-15:00 Uhr

In Stgt.-Botnang: Beethovenstraße 12 70195 Stuttgart Tel.: - 690787

Mo.-Fr.: 7:00-18:30 Uhr Sa.: 9:00-13:00 Uhr

Ob Abendkleid, Smoking, Brautkleid, Businessbekleidung, Hemd, Pulli, Hose, hochwertige Garderobe, aufwändige und anspruchsvolle Bühnen- und Theatergarderobe –

wir reinigen Ihre Textilien nach den Anforderungen der modernen Textilpflege – Zertifizierung nach Fashion Care. Schließlich hängt auch Ihr erfolgreicher Auftritt von einem gut gepflegten Outfit ab.

Gerne übernehmen wir auch die Reinigung von Decken, Daunendecken, Bettdecken und Matratzenschonern.

Wir stehen für persönliche Beratung –
Ihre Textilreinigung Trieb

GUTSCHEIN

10% Rabatt

auf alle genannten Dienstleistungen

GUTSCHEIN GÜLTIG BIS 30.06.2025

www.textilreinigung-trieb.de

